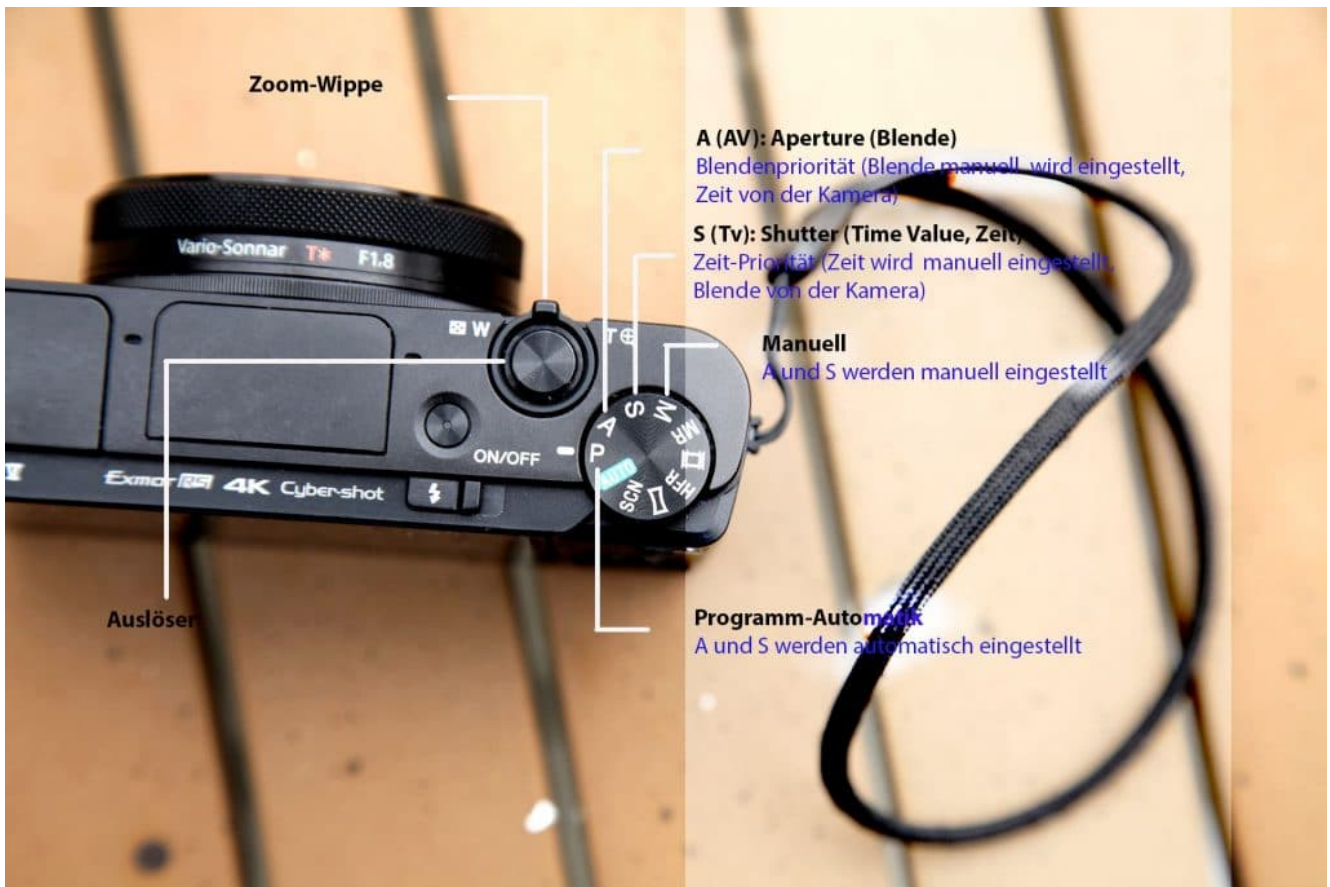


Blende und Zeit



Spiegelreflexkameras und bessere Kompaktkameras haben ein Einstellrad mit Kürzeln wie **P**, **A (Av)**, **S (Tv)**, **P**, **M**, **SCN** usw.

A (Av) - Apertur (Blende)



Die Blende ist eine Vorrichtung im Objektiv, durch die die **Durchlassöffnung** für das Licht verändert werden kann. Wird die Kamera auf A gestellt, kann die Blende manuell eingestellt werden. Die notwendige Belichtungszeit wird von der Kamera eingestellt.

Die Größe der Blende bestimmt, wie viel Licht durch das Objekt in einem definierten Zeitraum auf den Sensor trifft. Je größer die Blendenöffnung, desto mehr Licht fällt auf den Sensor. Hierbei spricht man dann von „offener Blende“. Da das Licht bei offener Blende stärker gestreut wird, ist die Schärfentiefe hierbei am geringsten (nur das, worauf scharfgestellt wurde, erscheint scharf, was dahinter oder davor ist, wird unscharf).

Je mehr man abblendet, desto größer wird also der Bereich, der später im Bild als scharf wahrgenommen wird. Abblenden bedeutet, die Blendenöffnung zu verkleinern, das Licht wird stärker gebündelt und die Schärfentiefe nimmt zu. Bei einer Portraitaufnahme kann man so zum Beispiel erreichen, dass der Hintergrund unscharf, die zu portraittierende Person aber scharf dargestellt wird.

Ein Objektiv kann auf eine Reihe von Blendenwerten eingestellt werden. Der nächstkleinere Blendenwert (Achtung: die Zahl steigt an!) lässt jeweils die halbe Menge Licht durch: f4 - f5 - f5,6 - f7,1 ... f22

		
		
Blende	f 4 (offen, groß)	f 22 (klein, abgeblendet)
Lichtmenge	groß	klein
Schärfentiefe	klein	groß
Verschluss-/Belichtungszeit	1/8000 s (klein)	1/250 s (groß)

T (Tv) - Shutter (Time, Timevalue, Belichtungszeit)

Die Belichtungszeit ist die Zeit, in der Licht auf den Sensor fällt. Sie hängt von der Blende und dem vorhandenen Licht ab. Wird die Kamera auf T (Tv) eingestellt, kann die Belichtungszeit manuell eingestellt werden. Die Kamera stellt die Blende so ein, dass ein richtig belichtetes Bild herauskommt.

P - Programmautomatik

Bei der Einstellung P stellt die Kamera A (Blende) und S (Belichtungszeit) automatisch ein. Damit gibt der Fotograf/die Fotografin wichtige Bildgestaltungsmöglichkeiten aus der Hand!

M - Manuell

Mit dieser Einstellung muss der Fotograf/die Fotografin A (Blende) und S (Belichtungszeit) selber einstellen. Um die richtige Belichtungszeit herauszufinden, braucht er/sie ein Messgerät.